

JUNG, DMS & CIE.

Quo vadis Finanzdienstleistung?

Helmut Egel, Geschäftsführer Jung, DMS & Cie. Ges. m.b.H.

Mag. Alexander Varga, Geschäftsführer Jung, DMS & Cie. Ges. m.b.H.

VSH-Versicherung für angeschlossene Partner – ein Angebot ohne Vergleich! Wir suchen den Finanzberater des Jahres 2010 – eine österreichweite Aktion in Kooperation mit FONDS exklusiv. JDC A Favoritenliste Investmentfonds 09/2010 – ein neuer Service für unsere Poolpartner. ATweb Premium – die Profiplattform jetzt auch mit allen Funktionen für die direktanlage.at.



C-QUADRAT KAPITALANLAGE AG

Die Zeit heilt keine Wunden!

Gunther Pahl, Director of Sales & Prokurist

Mit starren Anlageformen kann man auch langfristig Geld vernichten.

Keiner will es, viele tun es. Was kann man anders machen?



CREDIT SUISSE

Asset Allocation ist der Schlüssel zum Erfolg!

Erwin Busch, Director

Die Turbulenzen an den Börsen erfordern eine sehr bewegliche Anlagepolitik.

Unser Asse-Allocation-Produkt gewichtet für Sie Cash, festverzinsliche Wertpapiere, Aktien und alternative Investments. Global, beweglich, transparent und kostengünstig.



CARMIGNAC GESTION

Carmignac Gestion – Französisch. Aktiv. Gut.

Frank Ruettenauer

Seit mehr als 21 Jahren zeichnet sich das unabhängige Haus durch aktives Management auf Basis von Überzeugungen aus. Die Performance spricht für sich. Erfahren Sie, wie Carmignac Gestion aktuell die Märkte sieht und wie die Umsetzung in den Fonds erfolgt.



SECURITY KAG

Kurzfristige Veranlagungen – sicher & ertragreich!

Martin Mikulik, Anleihenmanager & Vorstand der SECURITY KAG

Bieten Sie Ihren Kunden eine sinnvolle Alternative zum Sparbuch durch Anleihenfonds mit kurzer Restlaufzeit. Schlagen Sie die Inflation durch ein solides und ertragreiches Anleihenfondsmanagement oder Asset-Allocation-Fonds mit Absicherungsinstrumenten. Die SECURITY KAG, als Kapitalanlagegesellschaft der GRAWE-Gruppe, ist einer der erfolgreichsten Anleihenfondsmanager Österreichs, was jährlich viele Auszeichnungen belegen.



GASTVORTRAG



Zwischen Reden und Handeln liegt eine Welt voller Möglichkeiten

Mag. Thomas Rieß, Gründer und Vorstand von C-QUADRAT

Die Total-Return-Fonds von C-QUADRAT haben vor allem auch in Krisenzeiten bewiesen, wie gut sie funktionieren. Herr Mag. Rieß gibt einen tiefen Einblick in das Handelssystem selbst und jede Menge Hintergrundinformationen zu aktiv gemanagten Systemen. Spannend & hochinformativ!

VOLKSBANK INVESTMENTS



Jede Marktphase erfordert ihre eigene Lösung

Alexandra Cäsar, EFA, CFP, Leitung Anlage- und Finanzdienstleister Channel

Die Marktentwicklung der letzten Jahre verlangt neue Lösungen. Kombiniert man unterschiedliche Anlageklassen abhängig von der jeweiligen Marktphase, führt dies zu langfristigen Ertragschancen in allen Marktszenarien. Der Schlüssel zum Erfolg sind die entstandenen Szenario-Portfolien – die Basis für den neuen VB Asset Navigator. Funktionsweise des Investmentprozesses: Identifikation der vorherrschenden Marktphase. Welche Szenario-Portfolien kommen zum Einsatz? Wie erfolgt die zeitnahe Umsetzung?

EARTH RESOURCE INVESTMENT GROUP (ERIG)



Warum der Rohstoffsuperzyklus erst am Anfang ist

Dr. Joachim Berlenbach, Fondsberater, Investmentanalyst, Bergbau-Geologe

Die heftigen Schwankungen an den Märkten haben aktuell auch die Rohstoffpreise unter Druck gesetzt. Vor allem Rohstoffaktien sind derzeit auf historisch niedrigem Niveau, viele Anleger sind aus Kupfer und Öl geflüchtet. Der langfristige Trend ist aber intakt: Schon in den nächsten beiden Jahren werden Engpässe in der Rohstoffförderung die Preise wohl wieder nach oben katapultieren. Für Anleger mit Weitblick bieten sich deswegen interessante Einstiegschancen in den Rohstoffsuperzyklus.

COMGEST



Magellan: Stockpicking in den Schwellenländern

08./09.09.: Jan-Peter Dolff, Geschäftsführer Comgest Deutschland

13./14.09.: Dieter Wimmer, Leiter Sales Österreich Comgest Deutschland

Die unabhängige Pariser Fondsboutique Comgest ist durch den vielfach ausgezeichneten globalen Schwellenländerfonds „Magellan“ bekannt. Die gesamten Assets werden nach einem einheitlichen „Quality Growth“-Ansatz fernab der Benchmarks verwaltet. Alle Comgest-Fonds investieren langfristig in solide Unternehmen mit einem regelmäßigen Gewinnwachstum und hoher Vorausschaubarkeit.

FIDELITY



Fidelity Global Real Asset Securities Fund – wenn Konjunktur global gefördert wird

Dr. Christian Pabst

Weltweit kurbeln Regierungen ihre Volkswirtschaften mit massiven Konjunkturprogrammen an. Zahlreiche Unternehmen werden davon langfristig profitieren. Fidelity bietet mit dem neuen Fidelity Global Real Asset das passende Anlagekonzept. Der Fonds setzt auf die Unternehmen, hinter denen „echte Werte“ wie Roh-/Werkstoffe, Energie & Versorger, Immobilien, Industriegüter und Infrastruktur stehen.



KONGRESSPROGRAMM JDC INVESTMENTKONGRESS 09/2010.

08.09. in Wien | 09.09. in Linz | 13.09. in Hall/Innsbruck | 14.09. in Graz

11:30–12:30 Uhr Treffen am Mittagsbuffet zum Dialog mit den Produktpartnergesellschaften und Referenten

12:30–13:00 Uhr Begrüßung und Einleitung durch Helmut Egel und
Mag. Alexander Varga, Geschäftsführer der Jung, DMS & Cie. Ges. m.b.H.

13:00–14:40 Uhr **Fachvorträge der Produktpartner**
C-QUADRAT | Die Zeit heilt keine Wunden!
Comgest | Magellan: Stockpicking in den Schwellenländern
Credit Suisse | Asset Allocation ist der Schlüssel zum Erfolg!
Earth Resource Investment Group | Warum der Rohstoffsuperzyklus erst am Anfang ist

14:40–15:00 Uhr PAUSE

15:00–16:40 Uhr **Fachvorträge der Produktpartner**
Volksbank Investments | Jede Marktphase erfordert ihre eigene Lösung
Carmignac | Carmignac Gestion – Französisch. Aktiv. Gut.
Security KAG | Kurzfristige Veranlagungen – sicher & ertragreich!
Fidelity | Fidelity Global Real Asset Securities Fund – wenn Konjunktur global gefördert wird

16:40–17:00 Uhr PAUSE

17:00–17:10 Uhr Verlosung von jeweils 5 Exemplaren des neuen Buches von Roland Löscher „49 schnelle Wege zum Umsatzwachstum“, Verlosung des Hauptpreises: jeweils 1 apple iPad 3G/32GB

17:10–18:00 Uhr **Gastvortrag von Mag. Thomas Rieß, Gründer und Vorstand von C-QUADRAT**
 Thema: „Zwischen Reden und Handeln liegt eine Welt voller Möglichkeiten“

Der JDC Investmentkongress 09/2010 ist vom „Österreichischen Verband Financial Planners“ mit 5 CPD-Credits aus den Themenbereichen 4.4 anerkannt und akkreditiert. Sie erhalten nach dem Besuch eine Teilnahmebestätigung zum Nachweis der CPD-Credits. Für den Besuch aller Vorträge beim JDC Investmentkongress 09/2010 erhalten Sie von der JDC Akademie 4 JDC-Credits als Ausbildungsnachweis zur Vorlage bei der FMA/gemäß WAG 2007 und zur Erlangung des Poolpartner Ausweises 2011.



JDC Investmentkongress 09/2010.

08.09. in Wien | 09.09. in Linz | 13.09. in Hall/Innsbruck | 14.09. in Graz

- > Faxantwort an +43 (0)1 5052195
- > Mailantwort an info@jungdms.at



ANMELDUNG.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldungen werden in chronologischer Reihenfolge des Eingangsdatums berücksichtigt.

Firma	Poolpartner/Vermittler-Nr.
Name, Vorname	☐ Ich bin kein Poolpartner im JDC Verbund, sondern Partner von _____
Straße, Hausnummer	
PLZ	
Ort	
Telefon	
Fax	Datum, Unterschrift, Firmenstempel
E-Mail	

TEILNEHMERZAHL UND VERANSTALTUNGORT.

	Wien	Mittwoch, 08.09.2010	Hotel Courtyard Marriott Messe Trabrennstraße 4 1020 Wien
	Linz	Donnerstag, 09.09.2010	Hotel Courtyard Marriott Europaplatz 2 4020 Linz
	Hall/Innsbruck	Montag, 13.09.2010	Parkhotel Hall Thurnfeldgasse 1 6060 Hall in Tirol
	Graz	Dienstag, 14.09.2010	Hotel Courtyard Marriott Seering 10 8141 Graz/Unterpremstätten

VOR- UND NACHNAMEN ALLER TEILNEHMER.

Name, Vorname	Name, Vorname
Name, Vorname	Name, Vorname
Name, Vorname	Name, Vorname

Um unnötige Kosten zu vermeiden, bitten wir Sie, Absagen bei bereits vorliegender Anmeldung bis 3 Tage vor der Veranstaltung an uns zu faxen. Bei nicht rechtzeitiger schriftlicher Absage müssen wir Ihnen leider Stornogebühren in Höhe von 69 Euro pro angemeldeter Person in Rechnung stellen, da wir diese an das Hotel zu zahlen haben. Bitte bewahren Sie die Faxbestätigung Ihrer Absage als Beleg auf. Eine Anmeldebestätigung mit Wegbeschreibung erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung per E-Mail (sofern uns Ihre E-Mail-Adresse vorliegt).